

# Wolfskuhlen soll breiter werden

Staatssekretär informiert sich über Wegebau und Flurbereinigung beim B-188-Neubau



Gerd Mulsow (von links), Robert Apel, Manfred Dunker, Alfred Peters, Barthold Plaß, Hans-Joachim Deneke-Jöhrens und Friedrich-Otto Ripke verschaffen sich einen Eindruck von der Notwendigkeit der Flurbereinigung. Heinze

**Das Flurbereinigungsverfahren für den Bau der B 188neu verläuft nach Plan, und in die Diskussion um die Breite der Straße Wolfskuhlen kommt Bewegung.**

VON STEFAN HEINZE

**SCHILLERSLAGE.** Eines steht fest: Die von den Fahrzeugen für den Bau der Burgdorfer Ortsumgehung in Mitleidenschaft gezogene Straße Wolfskuhlen wird saniert. Danach sollen dort nur noch Anlieger fah-

ren dürfen. Darüber ist sich der Ortsrat einig. Die CDU-Fraktion hat für die nächste Sitzung erneut den Antrag gestellt, die Fahrbahn auf 3,50 Meter zu verbreitern. Die Mehrheitsfraktion WGS hat beantragt, die Straße auf drei Meter Breite zu belassen.

Möglicherweise ändern sich jedoch bald die Voraussetzungen für die Planung. Das wurde gestern bei einem Besuch des Staatssekretärs Friedrich-Otto Ripke vom Landwirtschaftsministerium deutlich.

Demnach gibt es Überlegungen, mit einer Richtlinienänderung für Wege dieser Art ohnehin 3,50 Meter Breite vorzuschreiben, um den großen landwirtschaftlichen Maschinen besser gerecht zu werden, aber auch zum Beispiel Radfahrern und Spaziergängern mehr Sicherheit zu bieten. Wenn es zu der Richtlinienänderung kommt, würde die rund 70 000 Euro teure Verbreiterung zu 80 Prozent von der EU und zu 20 Prozent vom Land finanziert. Bisher hätte das die Stadt

bezahlen müssen. Damit wäre ein Hauptargument gegen eine Verbreiterung vom Tisch. Ripke hofft darauf, dass die Richtlinienänderung noch vor dem geplanten Sanierungsbeginn erfolgt.

Ein weiterer Schwerpunkt von Ripkes Besuch auf Einladung der CDU-Fraktion war das Flurbereinigungsverfahren. Es verlaufe planmäßig, sagte der Staatssekretär. Ziel ist dabei, durch die neue Ortsumgehung zerstückelte Flächen wieder besser nutzbar zu machen.